

Pressemitteilung
Kiel, 12.09.2022

Der Winter kommt: SSW-Ratsfraktion beantragt Aktuelle Stunde zum Kieler Wohnungsmarkt

Die SSW-Ratsfraktion hat angesichts der steigenden Anspannung auf dem Kieler Wohnungsmarkt und der absehbaren Folgen der Energiekrise für die letzte Sitzung der Ratsversammlung vor dem Herbst eine Aktuelle Stunde zum Thema „Die Situation am Kieler Wohnungsmarkt und ihre Auswirkungen auf die Stadtgesellschaft“ beantragt. Dazu erklärt Ratsherr Marcel Schmidt, Vorsitzender der SSW-Ratsfraktion Kiel:

„Die jüngste Berichterstattung über die Situation der Studierenden auf Wohnungssuche in Kiel verdeutlicht, vor welchen Schwierigkeiten die Landeshauptstadt als Universitätsstadt in diesem Jahr steht. Sie zeigt dabei allerdings auch nur eine einzelne Facette der vorherrschenden Probleme. Steigende Mieten, ausbleibender Neubau von Wohnraum und die Preissteigerungen in der Energiekrise verschärfen die Not vieler Kieler*innen.

Zum gestrigen Tag der Wohnungslosen machte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier – gemeinsam mit Sozialverbänden und weiteren Politiker*innen – darauf aufmerksam, dass sich das Problem Wohnungslosigkeit in Zukunft stark verschärfen kann. Davon wird auch Kiel nicht ausgenommen sein. Die SSW-Ratsfraktion hat deshalb für die Ratssitzung am Donnerstag eine Aktuelle Stunde mit dem Thema ‚Die Situation am Kieler Wohnungsmarkt und ihre Auswirkungen auf die Stadtgesellschaft‘ beantragt.

Die kommende Sitzung der Ratsversammlung ist die letzte vor dem Herbst und damit praktisch eine letzte Gelegenheit für die Fraktionen, den Sorgen der Menschen in Kiel direkt zu begegnen und ihnen vor Beginn der kalten Jahreszeit Antworten zu präsentieren, wie die kommenden Härten gemindert

werden können.“